

Ein GrätzL-Spaziergang durch Meidling

Einst eine selbständige Gemeinde jenseits des

Linienwalls (dem heutigen Gürtel), wurde Meidling nach
der Eingemeindung zu Wien im Jahre 1892 mit
rasterförmig angelegten "Zinshäusern" verbaut und
entwickelte sich rasch zu einem typischen Industrie- und
Arbeiterbezirk. Bei unserem Rundgang erkunden wir das
ehemalige Untermeidling zwischen Wienfluss, Meidlinger
Hauptstraße, Südbahn und Gürtel, wo es trotz fehlender
"Sehenswürdigkeiten" so manch interessantes Detail zu
entdecken gilt. Wussten Sie zum Beispiel, dass der
weltweit agierend Stahlkonzern Waagner-Biro seinen
Ursprung im Bezirk hat oder ist ihnen schon einmal der
Begriff "Linienfriedhof" untergekommen?

Treffpunkt:

12., U4 Station Meidling , Ausgang Schönbrunner Straße

Seite 1/1





